



Universität Regensburg

Modulkatalog

**für den weiterbildenden Masterstudiengang
„Controlling“ (MBA)
an der Universität Regensburg**

gültig ab Sommersemester 2025

Inhaltsverzeichnis

Pflichtmodule (90 LP):

Modulkennung	Modulname	P/WP/W	SWS	LP	empfohlenes Fachsemester	Seite
MBA-CON-01	Grundlagen 1	P	6	15	1.	3
MBA-CON-02	Grundlagen 2	P	6	15	1.	5
MBA-CON-03	Unternehmenssteuerung 1	P	6	15	2.	7
MBA-CON-04	Unternehmenssteuerung 2	P	6	15	2.	9
MBA-CON -05	Datenanalyse und Prozessmanagement	P	4	8	3.	11
MBA-CON-06	Nachhaltigkeitsmanagement	P	4	7	3.	13
MBA-CON-07	Vertiefung	P	6	15	3.	15

Abkürzungsverzeichnis:

P Pflicht

WP Wahlpflicht

VL Vorlesung

S Seminar

SWS Semesterwochenstunden

LP Leistungspunkt(e)

Pflichtmodule

MBA-CON-01

1. Name des Moduls:	Grundlagen 1 Fundamentals 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Andreas Otto
3. Inhalte des Moduls:	<p>Das Modul vermittelt die Grundlagen in den Bereichen interne Unternehmensrechnung und Controlling, Finanzmanagement und externe Unternehmensrechnung.</p> <p>Im Bereich interne Unternehmensrechnung und Controlling sind dies: Controllingtheorie, Wiederholung und Vertiefung der Vollkostenrechnung, detaillierte Vermittlung und Diskussion der Konzepte zur Plankostenrechnung, Teilkostenrechnung, Prozesskostenrechnung und Zielkostenrechnung, Planungssysteme und Kennzahlensysteme.</p> <p>Im Bereich Finanzmanagement sind dies: Grundlagen der Finanzierung und der modernen Kapitalmarkttheorie und deren Anwendung im Unternehmen. Ein Teil widmet sich dem Management finanzwirtschaftlicher Risiken.</p> <p>Im Bereich externe Unternehmensrechnung sind dies: Externe Unternehmensrechnung und -berichterstattung nach handelsrechtlichen und internationalen Vorschriften.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • haben die Studierenden die Fähigkeit, die in der Rechnungswesen- und Controllingpraxis eingesetzten und in der Literatur diskutierten Konzepte und Instrumente auszuwählen und einzusetzen. • sind die Studierenden im Bereich Finanzmanagement in der Lage, in Kenntnis der Finanzinstrumente und innovativen Finanzierungsformen finanzwirtschaftliche Risiken zu erkennen und einzugrenzen. • sind die Studierenden im Bereich Externe Unternehmensrechnung in der Lage, Jahresabschlüsse von international agierenden Unternehmen gemäß nationalen (HGB) und internationalen (IFRS) Rechnungslegungsnormen zu erstellen und zu interpretieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Grundkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre aus den Bereichen Controlling, Rechnungswesen (intern/extern) und Finanzmanagement
b) verpflichtende Nachweise:	Keine

6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Controlling					
7. Angebotsturnus des Moduls:	jeweils im Sommersemester					
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester					
9. Empfohlenes Fachsemester:	1.					
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 375 davon: 1. Präsenzzeit: 66 Std. 2. Selbststudium: 264 Std. 3. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 45 Std. Leistungspunkte: 15					
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	VL	Controlling 1	2	5	
2	P	VL	Finanzmanagement	2	5	
3	P	VL	Externe Unternehmensrechnung 1	2	5	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote	
1	Grundlagen in den Bereichen interne Unternehmensrechnung und Controlling, Finanzmanagement und externe Unternehmensrechnung	Klausur	180 Min.	Sommersemester (Ende des Semesters)	100 %	
14. Bemerkungen:						

MBA-CON-02

1. Name des Moduls:		Grundlagen 2				
		Fundamentals 2				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Fakultät für Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Andreas Otto				
3. Inhalte des Moduls:		Das Modul vertieft ausgewählte Fragestellungen der im Modul MBA-CON-01 behandelten Inhalte.				
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:		Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Sachverhalte aus der Literatur zu reproduzieren, zu systematisieren und in Bezug auf ausgewählte Fragen (z. B. Anwendbarkeit in der Praxis) zu bewerten, in Form einer wissenschaftlichen Arbeit zu verfassen, ausgewählte Inhalte der Arbeit einem Fachpublikum zu präsentieren und an einer Fachdiskussion teilzunehmen.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Grundkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre aus den Bereichen Rechnungswesen (intern/extern) und Finanzmanagement.				
b) verpflichtende Nachweise:		Keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Controlling				
7. Angebotsturnus des Moduls:		jeweils im Sommersemester				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		1.				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 375 davon: 1. Präsenzzeit: 3 Std. 2. Selbststudium: 347 Std. 3. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 25 Std. Leistungspunkte: 15				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	S	Ausgewählte Themen aus dem Modul MBA-CON-01	6	15	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
1	Ausgewählte Fragestellungen der im Modul MBA-CON-01 behandelten Inhalte	Seminararbeit	20-40 Seiten	Sommersemester (Ende des Semesters)	75 %
2	Inhalte der Seminararbeit	Vortrag und Diskussion	20 Min.	Sommersemester (Gegen Ende des Semesters)	25 %

14. Bemerkungen:

Die Präsenzzeit beträgt 3 Stunden, da die Ergebnisse der Seminararbeiten im Plenum vorzutragen sind und die Gesamtdauer dieser Vorträge bei im Mittel 6 bis 9 Teilnehmenden mit 20 Minuten Präsentation und Diskussion pro Teilnehmer in Summe 3 Stunden beträgt.

Bei Nr.13.2 bedeutet „Gegen Ende des Semesters“, dass die Seminararbeit entweder im 3. oder im 4. Präsenzblock, also im 3. Drittel des Semesters zu präsentieren ist. Der Vortrag ist vor Abgabe der Seminararbeit zu halten.

MBA-CON-03

1. Name des Moduls:	Unternehmenssteuerung 1
	Corporate Management and Control 1
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Axel Haller
3. Inhalte des Moduls:	<p>Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse in den Bereichen Controlling, Unternehmensbewertung, wertorientierte Steuerung sowie externe Unternehmensrechnung.</p> <p>Im Bereich Controlling sind dies: Strategisches Controlling, Beschaffungscontrolling, Distributionscontrolling.</p> <p>Im Bereich Unternehmensbewertung und wertorientierte Steuerung sind dies: Auf Zahlungen basierende Ansätze zur Bewertung von Projekten bzw. Unternehmen (DCF-Kalküle), Analyse der Erfolgsfaktoren bei Unternehmensübernahmen, Ermittlung der Kapitalkosten.</p> <p>Im Bereich externe Unternehmensrechnung sind dies: Erstellung und Interpretation von Konzernabschlüssen nach handelsrechtlichen und internationalen Normen.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden im Bereich Unternehmenssteuerung in der Lage, die in der Rechnungswesen- und Controllingpraxis eingesetzten und in der Literatur diskutierten Konzepte und Instrumente auswählen und einsetzen zu können.</p> <p>Im Besonderen sind dies im Bereich Controlling: Die für das strategische Controlling, für das Beschaffungs- und Distributionscontrolling in der Literatur diskutierten Konzepte beschreiben, deren situative Nützlichkeit beurteilen und anwenden zu können.</p> <p>Im Besonderen sind dies im Bereich Unternehmensbewertung und wertorientierte Steuerung: Die Fähigkeit, eine Zahlenbasis zur Bewertung von Projekten bzw. Unternehmen entwerfen zu können-, Vor- bzw. Nachteile von Bewertungsmodellen beurteilen zu können und begründete Auswahlentscheidung für Rechenansätze treffen zu können.</p> <p>Im Besonderen sind dies im Bereich externe Unternehmensrechnung: Die Fähigkeit, einen berichtspflichtigen Konzern zu definieren, die Konsolidierungsmaßnahmen entsprechend anzuwenden sowie einen nach nationalen sowie internationalen Normen erstellten Konzernabschluss interpretieren zu können</p>
5. Teilnahmevoraussetzungen:	

a) empfohlene Kenntnisse:	Kenntnis der Inhalte des Moduls MBA-CON-01					
b) verpflichtende Nachweise:	Keine					
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Controlling					
7. Angebotsturnus des Moduls:	jeweils im Wintersemester					
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester					
9. Empfohlenes Fachsemester:	2.					
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 375 davon: 1. Präsenzzeit: 66 Std. 2. Selbststudium: 264 Std. 3. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 45 Std. Leistungspunkte: 15					
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	VL	Controlling 2	2	5	
2	P	VL	Unternehmensbewertung und wertorientierte Steuerung	2	5	
3	P	VL	Externe Unternehmensrechnung 2	2	5	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote	
1	Vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Controlling, Unternehmensbewertung, wertorientierte Steuerung sowie externe Unternehmensrechnung	Klausur	180 Min.	Wintersemester (Ende des Semesters)	100 %	
14. Bemerkungen:						

MBA-CON-04

1. Name des Moduls:		Unternehmenssteuerung 2				
		Corporate Management and Control 2				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Fakultät für Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Andreas Otto				
3. Inhalte des Moduls:		Das Modul vertieft ausgewählte Fragestellungen der im Modul MBA-CON-03 behandelten Inhalte				
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:		Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Sachverhalte aus der Literatur zu reproduzieren, zu systematisieren und in Bezug auf ausgewählte Fragen (z. B. Anwendbarkeit in der Praxis) zu bewerten, in Form einer wissenschaftlichen Arbeit zu verfassen, ausgewählte Inhalte der Arbeit einem Fachpublikum zu präsentieren und an einer Fachdiskussion teilzunehmen.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Kenntnis der Inhalte des Moduls MBA-CON-01				
b) verpflichtende Nachweise:		Keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Controlling				
7. Angebotsturnus des Moduls:		jeweils im Wintersemester				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		2.				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 375 davon: 1. Präsenzzeit: 3 Std. 2. Selbststudium: 347 Std. 3. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 25 Std. Leistungspunkte: 15				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	S	Ausgewählte Themen aus dem Modul MBA-CON-03	6	15	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung:						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer /	Zeitpunkt	Anteil an	

			Umfang		Modulnote
1	Ausgewählte Fragestellungen der im Modul MBA-CON-03 behandelten Inhalte	Seminararbeit	20-40 Seiten	Wintersemester (Ende des Semesters)	75 %
2	Inhalte der Seminararbeit	Vortrag und Diskussion	20 Min.	Wintersemester (Gegen Ende des Semesters)	25 %
<p>14. Bemerkungen: Die Präsenzzeit beträgt 3 Stunden, da die Ergebnisse der Seminararbeiten im Plenum vorzutragen sind und die Gesamtdauer dieser Vorträge bei im Mittel 6 bis 9 Teilnehmenden mit 20 Minuten Präsentation und Diskussion pro Teilnehmer in Summe 3 Stunden beträgt.</p> <p>Bei Nr.13.2 bedeutet „Gegen Ende des Semesters“, dass die Seminararbeit entweder im 3. oder im 4. Präsenzblock, also im 3. Drittel des Semesters zu präsentieren ist. Der Vortrag ist vor Abgabe der Seminararbeit zu halten.</p>					

MBA-CON-05

1. Name des Moduls:	Datenanalyse und Prozessmanagement
	Data Analysis and Process Management
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Andreas Otto
3. Inhalte des Moduls:	Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse aus ausgewählten Bereichen der Datenanalyse und des Prozessmanagements. Im Bereich Prozessmanagement sind dies: Prozessmodellierung, Prozessanalyse und Business Process Reengineering, Bewertung und Führung von Prozessen. Im Bereich Datenanalyse sind dies: Explorative Datenanalyse, Regressionsanalyse, Kategoriale Regression, Diskriminanzanalyse, Clusteranalyse.
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • sind die Studierenden im Bereich Prozessmanagement in der Lage, Prozesse modellieren, analysieren, verändern, bewerten und führen zu können. • sind die Studierenden im Bereich Datenanalyse in der Lage, die vermittelten Datenanalysetechniken beschreiben in Bezug auf deren situative Nützlichkeit und in Grundzügen selbst anwenden zu können
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kenntnis der Inhalte der Module MBA-CON-01 und MBA-CON-03 sowie Kenntnisse im Bereich Statistik auf Bachelorniveau.
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Controlling
7. Angebotsturnus des Moduls:	jeweils im Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3.
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 195 davon: 1. Präsenzzeit: 35 Std. 2. Selbststudium: 120 Std. 3. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 40 Std. Leistungspunkte: 8
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.	
12. Modulbestandteile:	

Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	VL	Prozessmanagement	2	4	
2	P	VL	Datenanalyse	2	4	

Bemerkung:

Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.

13. Modulprüfung:

Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
1	Ausgewählte Bereiche der Datenanalyse und des Prozessmanagements	Klausur	120 Min.	Sommersemester (Ende des Semesters)	100 %

14. Bemerkungen:

MBA-CON-06

1. Name des Moduls:	Nachhaltigkeitsmanagement Sustainability Management
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Fakultät für Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Axel Haller
3. Inhalte des Moduls:	<p>Das Modul vermittelt vertiefende Kenntnisse in den Bereichen „nachhaltigkeitsbezogene Governance und Berichterstattung“ sowie „Nachhaltigkeitscontrolling“.</p> <p>Im Bereich nachhaltigkeitsbezogene Governance und Berichterstattung sind dies: Die Bedeutung, Messung und Berichterstattung von Nachhaltigkeitsleistung, die Kenntnis des nachhaltigkeitsbezogenen institutionellen und normativen Rahmens auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene (GRI, ESRS, IFRS SDS, etc.), das Management von Risiken und Chancen im Kontext der Nachhaltigkeit sowie Wesentlichkeits- und Impactanalysen für Integrated Thinking und Integrated Reporting.</p> <p>Im Bereich Nachhaltigkeitscontrolling sind dies: Die Übersetzung der gesetzlichen Anforderungen in ein strategisches, taktisches und operatives Lieferantencontrolling.</p>
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind die Studierenden im Bereich „nachhaltigkeitsbezogene Governance und Berichterstattung“ in der Lage, Chancen und Risiken im Kontext der Nachhaltigkeit vor dem Hintergrund des institutionellen und normativen nationalen und internationalen Rahmens zu bewerten, Wesentlichkeits- und Impactanalysen durchzuführen und die Grundlagen des Integrated Thinking und Reporting in die zukünftige Gestaltung der Berichterstattung einfließen zu lassen • sind die Studierenden im Bereich Nachhaltigkeitscontrolling in der Lage, in Kenntnis der relevanten Regulatorik Empfehlungen zur Umgestaltung des Controlling geben zu können.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kenntnisse der Lehrinhalte der Module MBA-CON-01 und MBA-CON-03
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Master Controlling
7. Angebotsturnus des Moduls:	jeweils im Sommersemester
8. Das Modul kann absolviert werden in/ Vorgesehene Dauer des Moduls::	1 Semester
9. Empfohlenes Fachsemester:	3.
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 180

						davon: 1. Präsenzzeit: 31 Std. 2. Selbststudium 114 Std. 3. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 35 Std. Leistungspunkte: 7
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	VL	Nachhaltigkeitsbezogene Governance	2	4	
2	P	VL	Nachhaltigkeitscontrolling	2	3	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach dem Abschluss des Moduls vergeben.						
13. Modulprüfung						
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote	
1	Kenntnisse in den Bereichen „nachhaltigkeitsbezogene Governance und Berichterstattung“ sowie „Nachhaltigkeitscontrolling“	Klausur	90 Min.	Sommersemester (Ende des Semesters)	100 %	
14. Bemerkungen:						
Die Vorlesungen werden durch Praxisvorträge ergänzt.						

MBA-CON-07

1. Name des Moduls:		Vertiefung				
		Advanced Studies				
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Fakultät für Wirtschaftswissenschaften / Prof. Dr. Andreas Otto				
3. Inhalte des Moduls:		Das Modul vertieft ausgewählte Fragestellungen der in den Modulen MBA-CON-05 und MBA-CON-06 behandelten Inhalte.				
4. Qualifikationsziele des Moduls / Zu erwerbende Kompetenzen:		Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Sachverhalte aus der Literatur zu reproduzieren, zu systematisieren und in Bezug auf ausgewählte Fragen (z. B. Anwendbarkeit in der Praxis) zu bewerten, in Form einer wissenschaftlichen Arbeit zu verfassen, ausgewählte Inhalte der Arbeit einem Fachpublikum zu präsentieren und an einer Fachdiskussion teilzunehmen.				
5. Teilnahmevoraussetzungen:						
a) empfohlene Kenntnisse:		Kenntnisse der Lehrinhalte der Module MBA-CON-01, MBA-CON-03, MBA-CON-05 und MBA-CON-06				
b) verpflichtende Nachweise:		Keine				
6. Verwendbarkeit des Moduls:		Master Controlling				
7. Angebotsturnus des Moduls:		jeweils im Sommersemester				
8. Das Modul kann absolviert werden in / Vorgesehene Dauer des Moduls:		1 Semester				
9. Empfohlenes Fachsemester:		3.				
10. Arbeitsaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:		Arbeitsaufwand: Gesamt in Stunden: 375 davon: 1. Präsenzzeit: 3 Std. 2. Selbststudium: 347 Std. 3. Prüfung (inkl. Vorbereitung): 25 Std. Leistungspunkte: 15				
11. Das Modul ist erfolgreich absolviert, wenn die unten näher beschriebenen Leistungen erfüllt sind.						
12. Modulbestandteile:						
Nr.	P / WP / W	Lehrform	Themenbereich / Thema	SWS / Std.	LP	Studienleistungen
1	P	S	Ausgewählte Themen aus den Modulen MBA-CON-05 und MBA-CON-06	6	15	
Bemerkung: Die Angaben zu den Leistungspunkten dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung der Lehrveranstaltung zum Gesamtaufwand des Moduls. Die LP werden erst nach Abschluss des Moduls vergeben.						

13. Modulprüfung:					
Nr.	Kompetenz / Thema / Bereich	Art der Prüfung	Dauer / Umfang	Zeitpunkt	Anteil an Modulnote
1	Ausgewählte Fragestellungen der in den Modulen MBA-CON-05 und MBA-CON-06 behandelten Inhalte	Seminararbeit	20-40 Seiten	Sommersemester (Ende des Semesters)	75 %
2	Inhalte der Seminararbeit	Vortrag und Diskussion	20 Min.	Sommersemester (Gegen Ende des Semesters)	25 %
<p>14. Bemerkungen: Die Präsenzzeit beträgt 3 Stunden, da die Ergebnisse der Seminararbeiten im Plenum vorzutragen sind und die Gesamtdauer dieser Vorträge bei im Mittel 6 bis 9 Teilnehmenden mit 20 Minuten Präsentation und Diskussion pro Teilnehmer in Summe 3 Stunden beträgt. Bei Nr.13.2 bedeutet „Gegen Ende des Semesters“, dass die Seminararbeit entweder im 3. oder im 4. Präsenzblock, also im 3. Drittel des Semesters zu präsentieren ist. Der Vortrag ist vor Abgabe der Seminararbeit zu halten.</p>					